

D1 Parteienlandschaft

- a Welche Politiker und welche Parteien in Deutschland kennen Sie? Ergänzen Sie.

Ich kenne den Außenminister von Deutschland. Er heißt ...

Und ich den Bundespräsidenten. Das ist ...

- b Ordnen Sie zu.

A

DIE LINKE.

B

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

C

SPD

D

FDP
im Deutschen Bundestag

E

CDU

F

CSU
näher am Menschen

- | | | | |
|---|-------------|--------------------------------------|-------------|
| 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands |C..... | 4 Christlich-Soziale Union in Bayern |F..... |
| 2 Bündnis 90/Die Grünen |B..... | 5 Freie Demokratische Partei |D..... |
| 3 Christlich-Demokratische Union |E..... | 6 Linkspartei |A..... |

D2 Politische Farbenlehre

- a Welche der Parteien sind wohl in diesen Schlagzeilen gemeint? Sprechen Sie.

**Erneuter Landwirtschaftsskandal!
Massive Kritik an schwarz-gelber
Regierung**

**Schwarz-rote Regierung
gegen Volksentscheid**

Der Abwärts-Trend für Rot-Grün hält an

**Streit in schwarz-grüner
Opposition**

- b Welche Bedeutung haben die Farben?
-
- Lesen Sie und vergleichen Sie mit Ihren Vermutungen in a.

Farben schaffen Klarheit. Sie sind Erkennungszeichen, Signal und Synonym. Die Kommunisten, später dann auch die Sozialdemokraten, haben den Anfang gemacht: Sie wählten die Farbe Rot, weil die so schön kämpferisch und leidenschaftlich wirkt. Die Konservativen wurden schwarz, weil dies die Farbe der Kirche war. Die Umweltparteien wählten für sich das Grün des Waldes. Wer von den Liberalen spricht, hat meistens die Farbe Gelb im Kopf. (...) Doch außerhalb Deutschlands sind die Liberalen oft alles andere als gelb – nämlich blau. (...) Darum tragen die deutschen Liberalen zusätzlich zur Farbe Gelb auch noch Blau, damit sie auch im Ausland verstanden werden.



D3 Wahl einer Kurssprecherin / eines Kurssprechers

- a Arbeiten Sie in Gruppen: Bilden Sie eine Partei, finden Sie ein Symbol oder eine Farbe und überlegen Sie sich ein Wahlprogramm für Ihre Klasse.

Die Erfolgspartei (E.P.)
Noch schneller zur Prüfung
mit uns! ...

Die Luxuspartei (L.P.)
Wir fordern für Sie
eine Cocktailbar. ...

**Die Künstlerpartei
(Die Künstler)**
Unsere Schule soll
schöner werden
Mehr Musik! Mehr...

- b Wählen Sie aus Ihrer Gruppe eine Kandidatin /
-
- einen Kandidaten für das Amt der Kurssprecherin /
-
- des Kurssprechers. Sie/Er stellt das Wahlprogramm vor.

Also, als Kandidatin der Luxuspartei
fordere ich, dass eine Cocktailbar
gekauft wird. Außerdem ...

- c Stimmen Sie in einer geheimen Wahl ab.
-
- Jede Wählerin / Jeder Wähler bekommt einen „Stimmzettel“. Auf diesen Stimmzettel schreibt sie/er den Namen der Person, die Kurssprecherin / Kurssprecher werden soll. Achtung: Die Parteimitglieder dürfen ihre Stimmen nicht für die eigene Kandidatin / den eigenen Kandidaten abgeben. Die Kandidatin / Der Kandidat mit der Mehrheit der Stimmen hat gewonnen.